

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

## Flaman Brennpaste

### ***ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens***

#### **1.1. Produktidentifikator**

<b>Produktname</b>	Flaman Brennpaste
<b>Synonyme</b>	CPID 750720
<b>Produktnummer</b>	667730.000 / 667731.000 / 667732.000 / 667733.000 / 667734.000
<b>Eindeutige Formelkennung (UFI)</b>	YM8N-5WQ1-W10F-F15S

#### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

<b>Verwendung des Stoffs/des Gemischs</b>	Brennpaste für Fondue, Rechauds, Holzkohle, Cheminées
---	---

#### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

<b>Bezeichnung des Unternehmens</b>	Balthasar + Co. AG / Mislin + Balthasar AG Lavendelweg 2 CH-6280 Hochdorf  Telephon +41 41 914 05 05 [8-17h]  chemikalien@balthasar.ch
-------------------------------------	--

<b>1.4. Notrufnummer</b>	Tox Info Suisse CH-Zürich : 145 / +41 44 251 51 51 [24h/7]
<b>Überarbeitungsdatum</b>	06.08.2025
<b>Version</b>	4.0 (Ersetzt Vorversionen: 3.0)

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**      Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 2, H225

**Weitere Angaben**      Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

### 2.2. Kennzeichnungselemente



**Signalwort**      Gefahr

**Gefahrenhinweise**      H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**Sicherheitshinweise**      P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210: Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P501: Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**Ergänzende Informationen**      Keine.

**Produktidentifikator**      Nicht erforderlich.

**Verpackungen < 125 ml**



Gefahr  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Verpackung**      Erstastbares Warnzeichen EN/ISO (EN/ISO 11683).

**2.3. Sonstige Gefahren**      keine.

---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Alkoholische Lösung.

Inhaltsstoffe	Gewichts %	CLP Einstufung	Produktidentifikator
Ethanol; Ethylalkohol	90% - 95%	Flam. Liq. 2 H225	CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 INDEX-Nr.: 603-002-00-5
Butanon; Ethylmethylketon	1% - 2,5%	Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H336, Flam. Liq. 2 H225, -	CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0 INDEX-Nr.: 606-002-00-3

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

---

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**

<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
<b>Hautkontakt</b>	Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.
<b>Augenkontakt</b>	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Mund ausspülen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine bekannt.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine bekannt.

---

## **ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Trockenlöschmittel, CO <sub>2</sub> , Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Keine.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**    Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

**Besondere Löschhinweise**    Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

---

## **ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

<b>Nicht für Notfälle geschultes Personal</b>	Alle Zündquellen entfernen. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
<b>Einsatzkräfte</b>	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**      Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**      Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben (Kunststoffbehälter aus HDPE).

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**      Informationen zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.  
Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8.

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

<b>7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Von offenen Flammen, heissen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
<b>7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
<b>7.3. Spezifische Endanwendungen</b>	Keine Information verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzwert(e)**      MAK-Wert: 500 ppm.

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**      Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

## **Persönliche Schutzausrüstung**

<i>Atemschutz</i>	Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
<i>Handschutz</i>	Handschuhe aus Latex. Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Durchbruchzeit: > 1 h.
<i>Augenschutz</i>	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
<i>Haut- und Körperschutz</i>	Langärmelige Arbeitskleidung.
<i>Thermische Gefahren</i>	Keine besonderen Massnahmen erforderlich.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

---

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	Pastös.
<b>Farbe</b>	Farblos.
<b>Geruch</b>	Alkoholisch.
<b>Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn /-bereich:</b>	> 80°C
<b>Entzündbarkeit:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Flammpunkt:</b>	< 23°C und Siedebeginn > 35°C
<b>Zündtemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>Kinematische Viskosität:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit:</b>	löslich (Wasser)
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck:</b>	59 hPa
<b>Dichte und/oder relative Dichte:</b>	0.806 g/cm <sup>3</sup>
<b>Relative Dampfdichte:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Partikeleigenschaften:</b>	Nicht zutreffend.

### **9.2. Sonstige Angaben**

<b>9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	Keine Information verfügbar.
<b>9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen</b>	Keine Information verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

<b>10.1. Reaktivität</b>	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Stabil unter normalen Bedingungen.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine Information verfügbar.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Erhitzen an der Luft. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Unverträglich mit starken Säuren und Basen.
<b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ).

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

<b>Akute Toxizität</b>	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. <b>Ethanol; Ethylalkohol (CAS 64-17-5)</b> LD50/oral 6200 mg/kg. (Ratte) LC50/inhalation/4h/Dampf 95,6 mg/l. (Ratte) <b>Butanon; Ethylmethylketon (CAS 78-93-3)</b> LD50/dermal 5000 mg/kg. (Kaninchen) LD50/oral 3300 mg/kg. (Ratte)
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Keine.
<b>Karzinogenität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Keimzellmutagenität</b>	Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmalige Exposition</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>Erfahrung am Menschen</b>	Keine Daten verfügbar.
------------------------------	------------------------

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar.
---	------------------------

<b>Sonstige Angaben</b>	Keine Daten verfügbar.
-------------------------	------------------------

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

<b>12.1. Toxizität</b>	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. <b>Ethanol (CAS 64-17-5)</b> LC50/96h/Fisch 8140 mg/l. (Goldorfe) <b>Butanon (CAS 78-93-3)</b> EC50/48h/Daphnien 1382 mg/l.
------------------------	--

<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeitstests ist dieses Produkt als leicht abbaubar einzustufen.
--	--

<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Bioakkumulation.
--	------------------------

<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
---------------------------------	------------------------

<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.
---	--

<b>12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	Keine Information verfügbar.
---	------------------------------

<b>12.7. Andere schädliche Wirkungen</b>	schwach wassergefährdend (WGK-D : 1 - Selbsteinschätzung).
--	--

---

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

<b>Ungebrauchtes Produkt</b>	Produktreste nicht dem Hausmüll begeben, sondern in Originalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Abfall-Code 200113.
------------------------------	---

<b>Ungereinigte Verpackungen</b>	Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Verpackung der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.
----------------------------------	--

---

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	UN 1170
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Meeresschadstoff: Nein.
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender</b>	Nicht zutreffend.
<b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht zutreffend.
<b>UN-Modellvorschriften</b>	
<b>ADR/RID</b>	UN 1170. Versandbezeichnung: ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG). Klasse 3. Verpackungsgruppe II. Gefahrzettel 3. Klassifizierungscode F1. Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 33. Begrenzte Menge 1 L. Freigestellte Menge E2. Beförderungskategorie 2. Tunnelbeschränkungscode (D/E).
<b>IMDG</b>	UN 1170. Versandbezeichnung: ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION). Klasse 3. Verpackungsgruppe II. Gefahrenkennzeichen 3. Begrenzte Menge 1 L. Freigestellte Menge E2. EmS F-E, S-D. Meeresschadstoff: Nein.
<b>IATA</b>	UN 1170. Versandbezeichnung: Ethanol solution (Ethyl alcohol solution). Klasse 3. Verpackungsgruppe II. Gefahrenkennzeichen 3. Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 353 (5 L). Verpackungsanweisung (LQ): Y341 (1 L). Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 364 (60 L).



**Binnenschifffahrt ADN**

UN 1170.  
Versandbezeichnung: ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG).  
Klasse 3.  
Verpackungsgruppe II.  
Gefahrzettel 3.  
Klassifizierungscode F1.  
Begrenzte Menge 1 L.  
Freigestellte Menge E2.

**Weitere Angaben**

Keine.

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Rechtsvorschriften**

Das Produkt ist eingestuft gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).  
- bei Abgabe an die breite Öffentlichkeit:  
Ertastbares Warnzeichen EN/ISO (EN/ISO 11683).  
VOC (CH): zur Verwendung als Brennstoff - von der Lenkungsabgabe befreit.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht erforderlich.

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abänderungsvermerk**

Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:  
1;8;9;14.

**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration.

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze**

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Keine.

**Weitere Information**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

**Haftungsausschluss**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte.